

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)

– Stand vom 11.09.2010 –

§ 1 Geltung

Alle unsere Lieferungen und Leistungen erfolgen ausschließlich auf der Grundlage dieser Verkaufs- und Lieferbedingungen.

§ 2 Vertragsabschluss

1. Die im Online-Shop und in unserem Verlagsprogramm enthaltenen und die mit einem sonstigen Angebot gemachten produktbeschreibenden Angaben wie Abbildungen, Zeichnungen oder Beschreibungen sind freibleibend, soweit sie nicht ausdrücklich als verbindlich bezeichnet werden. Dies gilt insbesondere für den Fall von Änderungen und Verbesserungen, die dem Fortschritt bzw. der Aktualisierung dienen. Geringe Abweichungen von solchen produktbeschreibenden Angaben gelten als genehmigt und berühren nicht die Erfüllung von Verträgen, sofern sie für den Käufer nicht unzumutbar sind.

2. Bestellungen von Produkten aus dem laufenden Verlagsprogramm in schriftlicher Form (Brief, E-mail oder Fax) oder telefonisch sind mit Eingang bzw. Aufnahme beim Verlag bindend. Der Kaufvertrag kommt mit Lieferung der Ware und Rechnungslegung zustande. Eine zusätzliche Lieferbestätigung ist nicht erforderlich.

Bei Bestellungen über den Online-Shop ist die Absendung der Bestellung bindend. Die durch den Bestellvorgang ausgelöste automatische Bestellbestätigung kommt keiner Lieferbestätigung gleich. Der Kaufvertrag kommt erst durch Absendung der Ware durch uns bzw. durch eine explizite Lieferbestätigung unsererseits zustande.

3. Bei Bestellungen nach Kundenspezifikation (Lieferung von Reproduktionen unserer Archivtitel in gedruckter Form bzw. als Datei auf CD bzw. DVD oder zum Download) kommt der Vertrag durch Vorüberweisung des Kaufpreises sowie der mitgeteilten Versandkosten zustande. Für diese Bestellungen besteht kein Widerrufsrecht (siehe § 5).

4. Bei Bestellungen von speziellen Drucksachen, wie Visitenkarten, Prospekte oder ähnliches kommt der Vertrag durch schriftliche Bestätigung des Druckangebotes durch den Kunden zustande. Die Stornierung eines rechtsgültig erteilten Auftrages ist ausgeschlossen und in Ausnahmefällen nur dann möglich, wenn die dem Verlag Pharus-Plan entstandenen Kosten erstattet werden. Nach Druckbeginn ist kein Rücktritt vom Vertrag mehr möglich.

§ 3 Preise, Zahlung

1. Die vereinbarten Preise verstehen sich ab Verlag ohne sonstige Nebenleistungen. Wir liefern in handelsüblicher Verpackung; erforderliche Sonderverpackungen (z. B. spezielle Verpackungen für Versand von Plänen in Rollenform oder Sperrgut) gehen ebenfalls zu Lasten des Käufers. Fracht- und kostenfreie Versendung erfolgt nur nach besonderer Vereinbarung.

2. Der Versand bei Bestellungen im Online-Shop erfolgt, sofern nichts anderes vereinbart wurde, grundsätzlich erst nach Vorüberweisung des bei der online-Bestellung ausgewiesenen und per Bestätigungsmail mitgeteilten Gesamtbetrages, der sich aus den Artikelpreisen (Warenwert) und den Versandkosten (Porto- und Verpackungskosten) zusammensetzt.

3. Die Annahme von Schecks erfolgt, sofern vorgesehen, in jedem Fall nur zahlungshalber. Alle tatsächlichen Einziehungsspesen werden berechnet.

4. Bankspesen, die z.B. durch Überweisung von ausländischen Konten entstehen, gehen zu Lasten des Bestellers (des Absenders der Überweisung), insbesondere auch die bei Auslandsüberweisungen anfallenden Spesen der Empfängerbank (also auch unserer Bank). Bestellern aus europäischen Ländern empfehlen wir die Überweisung gemäß SEPA-Standard. Für außereuropäische Besteller ermöglichen wir auch eine Zahlung via PayPal. Im Falle von PayPal-Zahlungen erfolgt die Lieferung grundsätzlich an die vom Inhaber des PayPal-Accounts bei PayPal hinterlegte Anschrift, Ausnahmen sind auf Grundlage der PayPal-AGB nicht möglich.

5. Gerät der Käufer bei Lieferung auf offene Rechnung mit der Zahlung in Verzug, berechnen wir vorbehaltlich der Geltendmachung weitergehender Rechte Verzugszinsen in Höhe von 3 % über dem jeweiligen Diskontsatz der Deutschen Bundesbank.

6. Ein Zurückbehaltungsrecht steht dem Käufer nur zu, soweit es auf demselben Vertragsverhältnis beruht. Der Käufer kann nur mit Gegenforderungen aufrechnen, die entweder unbestritten oder rechtskräftig sind.

7. Preisänderungen, Schreibfehler und Irrtümer sind vorbehalten.

§ 4 Lieferung

1. Im kaufmännischen Verkehr sind wir zu Teillieferungen berechtigt. Im Falle von Teillieferungen fallen keine gesonderten Versandkosten an.

2. Geraten wir aus Gründen, die wir zu vertreten haben, in Verzug, so ist die Schadenersatzhaftung im Falle gewöhnlicher Fahrlässigkeit ausgeschlossen, sofern der Verzug nicht auf Verletzung wesentlicher Vertragspflichten beruht.

3. Setzt der Käufer uns, nachdem wir bereits in Verzug geraten sind, eine angemessene Nachfrist mit Ablehnungsandrohung, so ist er nach fruchtlosem Ablauf dieser Nachfrist berechtigt, vom Vertrag zurückzutreten oder Schadenersatz wegen Nichterfüllung zu verlangen, letzteres aber nur, wenn der Verzug auf Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit oder im Falle leichter Fahrlässigkeit auf der Verletzung wesentlicher Vertragspflichten beruht.

4. Kommt der Käufer in Annahmeverzug oder verletzt er sonstige Mitwirkungspflichten, so sind wir berechtigt, den uns entstehenden Schaden einschließlich etwaiger Mehraufwendungen zu verlangen. In diesem Fall geht auch die Gefahr eines zufälligen Unterganges oder einer zufälligen Verschlechterung der Kaufsache in dem Zeitpunkt auf den Käufer über, in dem dieser in Annahmeverzug gerät.

§ 5 Widerrufsrecht

Sie können Ihre Vertragserklärung innerhalb von 14 Tagen ohne Angabe von Gründen in Textform (z. B. Brief, Fax, E-Mail) oder – wenn Ihnen die Sache vor Fristablauf überlassen wird – durch Rücksendung der Sache widerrufen. Die Frist beginnt nach Erhalt dieser Belehrung in Textform, jedoch nicht vor Eingang der Ware beim Empfänger (bei der wiederkehrenden Lieferung gleichartiger Waren nicht vor Eingang der ersten Teillieferung) und auch nicht vor Erfüllung unserer Informationspflichten gemäß Artikel 246 § 2 in Verbindung mit § 1

Abs. 1 und 2 EGBGB sowie unserer Pflichten gemäß § 312e Abs. 1 Satz 1 BGB in Verbindung mit Artikel 246 § 3 EGBGB. Zur Wahrung der Widerrufsfrist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs oder der Sache.

Der Widerruf ist zu richten an:

Verlag Pharus-Plan Rolf Bernstengel
vertreten durch: Rolf Bernstengel
Scharnhorststr. 25, 10115 Berlin,
E-Mail: pharus@pharus-plan.de
Telefax: 030 / 39888884

Das Widerrufsrecht besteht nicht bei Fernabsatzverträgen

- zur Lieferung von Waren, die nach Kundenspezifikation angefertigt werden oder eindeutig auf die persönlichen Bedürfnisse zugeschnitten sind,
- zur Lieferung von Audio- oder Videoaufzeichnungen oder von Software, sofern die gelieferten Datenträger vom Verbraucher entsiegelt worden sind.

Widerrufsfolgen:

Im Falle eines wirksamen Widerrufs sind die beiderseits empfangenen Leistungen zurückzugewähren und ggf. gezogene Nutzungen (z. B. Zinsen) herauszugeben. Können Sie uns die empfangene Leistung ganz oder teilweise nicht oder nur in verschlechtertem Zustand zurückgewähren, müssen Sie uns insoweit ggf. Wertersatz leisten. Bei der Überlassung von Sachen gilt dies nicht, wenn die Verschlechterung der Sache ausschließlich auf deren Prüfung – wie sie Ihnen etwa im Ladengeschäft möglich gewesen wäre – zurückzuführen ist. Für eine durch die bestimmungsgemäße Ingebrauchnahme der Sache entstandene Verschlechterung müssen Sie keinen Wertersatz leisten.

Paketversandfähige Sachen sind auf unsere Gefahr zurückzusenden. Sie haben die Kosten der Rücksendung zu tragen, wenn die gelieferte Ware der bestellten entspricht und wenn der Preis der zurückzusendenden Sache einen Betrag von 40 Euro nicht übersteigt oder wenn Sie bei einem höheren Preis der Sache zum Zeitpunkt des Widerrufs noch nicht die Gegenleistung oder eine vertraglich vereinbarte Teilzahlung erbracht haben. Anderenfalls ist die Rücksendung für Sie kostenfrei. Nicht paketversandfähige Sachen werden bei Ihnen abgeholt. Verpflichtungen zur Erstattung von Zahlungen müssen innerhalb von 30 Tagen erfüllt werden. Die Frist beginnt für Sie mit der Absendung Ihrer Widerrufserklärung oder der Sache, für uns mit deren Empfang.

Das Widerrufsrecht gilt ausschließlich für Verbraucher gemäß § 13 BGB. Es besteht speziell kein Widerrufsrecht bei Verträgen zur Lieferung von Einzelreproduktionen (ggf. Scans) von Archivtiteln in gedruckter Form bzw. als Datei auf CD bzw. DVD oder zum Download, da es sich um Anfertigungen nach Kundenspezifikation handelt.

– Ende der Widerrufsbelehrung –

§ 6 Eigentumsvorbehalt

1. Alle unsere Lieferungen erfolgen unter Eigentumsvorbehalt. Im kaufmännischen Verkehr geht das Eigentum an der Kaufsache erst beim Eingang aller Zahlungen aus der laufenden Geschäftsbeziehung mit dem Käufer auf diesen über.

2. Vor dem Übergang des Eigentums ist die Verpfändung oder Sicherungsübereignung der Ware untersagt. Eine Weiterveräußerung ist nur im Rahmen eines ordnungsgemäßen Geschäftsganges gestattet. Für den Fall der Weiterveräußerung der Vorbehaltsware tritt der Käufer bereits jetzt seine Kaufpreisforderung gegen den Erwerber in voller Höhe an uns ab.

3. Ist der Käufer vor einer Zahlung ganz oder teilweise in Verzug, stellt er seine Zahlungen ein und ergeben sich sonst berechnete Zweifel an seiner Zahlungsfähigkeit oder Kreditwürdigkeit, so ist er nicht mehr berechtigt, über die Ware zu verfügen. Wir können in einem solchen Fall vom Vertrag zurücktreten und/oder die Einziehungsbefugnis des Käufers gegenüber dem Warenempfänger widerrufen. Wir sind dann berechtigt, Auskunft über die Warenempfänger zu verlangen, diese vom Übergang der Forderungen auf uns zu benachrichtigen und die Forderungen des Käufers gegen die Warenempfänger einzuziehen.

4. Soweit der Wert aller Sicherungsrechte, die uns nach diesen Bestimmungen zustehen, die Höhe aller gesicherten Ansprüche um mehr als 25 % übersteigt, werden wir auf Wunsch des Käufers einen entsprechenden Teil der Sicherungsrechte freigeben.

5. Im kaufmännischen Verkehr ist die während der Dauer des Eigentumsvorbehaltes in unserem Eigentum stehende Ware vom Käufer gegen Feuer, Wasser, Diebstahl und Einbruchdiebstahl zu versichern. Die Rechte aus dieser Versicherung werden an uns abgetreten. Wir nehmen diese Abtretung an.

§ 7 Schadenersatz

1. Im kaufmännischen Verkehr haften wir nur auf Ersatz des vorhersehbaren Schadens, soweit dieser leicht fahrlässig verursacht wurde.

2. Soweit unsere Haftung ausgeschlossen oder beschränkt ist, gilt dies auch für die persönliche Haftung unserer Angestellten, Arbeitnehmer, Mitarbeiter, Vertreter und Erfüllungsgehilfen.

§ 8 Erfüllungsort, Gerichtsstand und Rechtsordnung

1. Für Verträge mit Vollkaufleuten gilt Berlin als Erfüllungsort für Lieferung und Zahlung sowie als Gerichtsstand, mit der Maßgabe, dass wir berechtigt sind, auch am Ort des Sitzes oder am Ort einer Niederlassung des Käufers zu klagen.

2. Hat der Käufer keinen allgemeinen Gerichtsstand im Inland oder verlegt er nach Vertragsabschluss seinen Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthaltsort aus dem Geltungsbereich der Bundesrepublik Deutschland, ist unser Geschäftssitz Gerichtsstand. Dies gilt auch, falls Wohnsitz oder gewöhnlicher Aufenthalt des Käufers im Zeitpunkt der Klageerhebung nicht bekannt sind.

3. Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland. Die Bestimmungen des UN-Kaufrechts gelten im Verhältnis zwischen uns und dem Käufer nicht.

§ 9 Sonstige Vereinbarungen

Sollten einzelne Bestimmungen dieser Geschäftsbedingungen ganz oder teilweise unwirksam sein oder werden, so wird die Gültigkeit der übrigen Bedingungen dadurch nicht berührt.